

Termine

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **53 (1978)**

Heft 11

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fazit: Spätestens seit 1965 wurde im Bund insbesondere durch praktisches Einfrieren der Militärausgaben gespart. Damit wurden

- die Maximen des bundesrätlichen Berichts über die Sicherheitspolitik
- die Verschiebungen im Kräfteverhältnis zum Nachteil des Westens
- die greifbaren Bedürfnisse unserer Armee und damit unserer Soldaten missachtet.

Es ist höchste Zeit, dass eine Kurskorrektur erfolgt.

Der momentane Zustand der Bundeskasse kann nicht massgebend sein. Denn

- unser Land gehört zu den reichsten dieser Erde, **Geld ist vorhanden**
- die **Verteidigung lässt sich nicht improvisieren**, sie verlangt kontinuierliche und heute erhöhte Anstrengungen
- Armee und Zivilschutz erfüllen die historisch und logisch primäre Staatsaufgabe, den Bestand von Volk und Staat angesichts äusserer Bedrohung zu gewährleisten.

Die Voraussetzungen der rechtzeitigen Verwirklichung des Leitbildes 80

«Im Vergleich zum Finanzplan vom 9. Februar 1977 wurden die Ausgaben für die militärische Landesverteidigung allerdings um jährlich rund 100 bis 130 Millionen Franken gekürzt. **Aller Voraussicht nach werden diese Abstriche eine Verzögerung der im Rahmen des Arme-Leitbildes 80 vorgesehenen Rüstungsvorhaben nach sich ziehen**» (Bericht des Bundesrates zum Finanzplan des Bundes für die Jahre 1979 bis 1981, 15. März 1978).

In den Jahren 1979 bis 1984 wären total für die Modernisierung von Bewaffnung und Ausrüstung unserer Truppen rund 6 Milliarden Franken nötig. Ein Teil dieser Mittel wird durch bereits bewilligte Beschaffungen beansprucht. **Um die Bewaffnung unserer Armee einigermassen den Möglichkeiten der in Europa präsenten Kräfte anzupassen, sind in der Periode 1979 bis 1984 folgende Rüstungsvorhaben zu verwirklichen oder mindestens einzuleiten:**

- **Fliegerabwehr**
Beschaffung weiterer Feuerleitgeräte Skyguard für die 35-mm-Kanonen; Beschaffung von Kurzstrecken-Lenk Waffen; Entwicklung und Beschaffung eines schweizerischen Kanonen-Flab-Panzers für den Schutz von Panzerverbänden.
- **Panzerabwehr**
Beschaffung weiterer Panzerabwehr-Lenkwaffen Dragon für die Füsilierbataillone des Auszuges sowie für Landwehrverbände; Kampfwertterhaltung, allenfalls Kampfwertsteigerung bei den eingeführten Panzern.
- **Feuerunterstützung**
Weiterer Ersatz rund 40jähriger Geschütze durch Panzerhaubitzen; Automatisierung der Feuerleitung der Artillerie.
- **Nachtkampfmittel**
Vermehrung der Beleuchtungsmittel, Ziel- und Sichtgeräte.
- **Übermittlung und elektronische Gegenmassnahmen**
Anpassung dieser für die Führung entscheidenden Mittel.
- **Transporte**
Ersatz überalterter Lastwagen.
- **Lufttransportfähigkeit**
Beschaffung einer minimalen Heli-Transportkapazität für die rasche Verschiebung von Kampftruppen insbesondere im Gebirge.

- **Flugwaffe**
Allfällige Beschaffung weiterer Kampfflugzeuge Tiger zur Ablösung völlig überholter Venom, Kampfkraftverstärkung der vorhandenen Flotte.

Nichts von all dem ist Luxus. Es handelt sich um das Minimum im Blick nicht nur auf den Verteidigungsfall, sondern auch die - vorrangige - Dissuasion, also Kriegsverhinderung.

Die beim gegenwärtigen Stand der Planung voraussehbaren Finanzmittel in der Grössenordnung von 5 Milliarden Franken für Materialbeschaffungen des EMD zwischen 1979 und 1984 reichen nicht aus. **Eine Erhöhung um rund 1 Milliarde Franken, das heisst durchschnittlich etwas mehr als 150 Millionen jährlich, ist unumgänglich, wenn**

- die Massnahmen des Armeeleitbildes 80 rechtzeitig verwirklicht werden sollen
- die im Parlament 1976 abgegebenen unmissverständlichen Erklärungen mehr als blosses Wort sein sollen.

Parlamentarische Vorstösse zielen in diese Richtung:

- **Postulat der Kommission des Nationalrates, 13. Juni 1978 (Postulat von Nationalrat Dr. R. Friedrich)**

Im Hinblick auf eine termingerechte Schliessung der bestehenden Rüstungslücken wird der Bundesrat ersucht, die für die Beschaffung von Kriegsmaterial bestimmten jährlichen Budgetkredite so zu bemessen, dass die diesbezüglichen Anforderungen gemäss Arme-Leitbild 80 bis spätestens Ende 1984 erfüllt sind.

Dabei ist anzustreben, durch Einsparungen bei andern Positionen innerhalb der Militärausgaben zusätzliche Mittel für die materielle Rüstung verfügbar zu machen. Soweit das ohne Nachteil für die Kriegsbereitschaft der Armee nicht möglich ist, sind die Militärausgaben entsprechend zu erhöhen.

- **Postulate Nationalrat Dr. H. U. Graf, 21. Juni 1978**

Der Bundesrat wird eingeladen, dem Parlament einen Bericht vorzulegen, aus dem die dringendsten Rüstungsbedürfnisse der Armee ersichtlich sind und aus dem hervorgeht, dass die Beschaffung dieser Rüstungsgüter ohne Verzögerung verwirklicht werden kann.

Der Bundesrat wird eingeladen zu prüfen, ob es im Interesse unserer Landesverteidigung nicht angezeigt wäre, die finanziellen Mittel zur Erhaltung der Schlagkraft unserer Armee gemäss Armeeleitbild 80 durch eine Wehranleihe, allenfalls zu besonderen Bedingungen (z. B. niedriger Zinssuss, Befreiung von der Einkommensteuer) zu beschaffen.

Fazit: Wesentliche Lücken in unserer militärischen Bereitschaft müssen endlich geschlossen werden. Die Erneuerung des Materials muss in einem der Entwicklung in Europa angepassten Rhythmus erfolgen. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel können und müssen bereitgestellt werden. **Auf dem Spiel steht nichts Geringeres als die Fähigkeit der Armee, den von ihr geforderten Beitrag zur Kriegsverhinderung zu leisten bzw. im Konfliktfall zu bestehen. Beileibe Grund genug für unsere Behörden, die notwendigen Entscheidungen zu fällen.**

«Je constate avec satisfaction que la grande majorité des orateurs qui se sont exprimés souhaitent qu'une certaine accélération du programme envisagé par le Conseil fédéral soit faite. Il me reste seulement à souhaiter que ces mêmes orateurs se retrouvent à cette même tribune lorsqu'il s'agira de voter les crédits nécessaires» (Nationalrat C. Bonnard am Schluss der Debatte des Nationalrates über das Armeeleitbild am 17. Juni 1976).

Termine

		März			
		3./4.	Brig-Rosswald (SOG) Schweizerische Offiziers-Skimeisterschaften	19./20.	Bern (UOV) 20. Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch
		17.	Laupen DV des Verbandes Kantonal-Bernischer UOV	26./27.	Eidgenössisches Feldschiessen
		24.	Herisau DV des Kantonalen UOV	Juni	
		31.	St. Gallen-Appenzell Olten DV des Verbandes Solothurnischer UOV	29.-1.7.	Bremgarten an der Reuss 27. Eidg. Pontonierwettfahren
Dezember		April		Juli	
16.	Brugg (SUOV) Zentralkurs und Presseseminar	21./22.	Schaffhausen 14. Schaffhauser Nachtpatrouillenlauf	7.-22.	Luzern Eidgenössisches Schützenfest
1979		28.	St-Imier Delegiertenversammlung SUOV	September	
Januar		Mai		8./9.	Willisau 75 Jahre Artillerieverein mit Mehrwettkampf, Barbara-schiessen und Waffenschau
13.	Hinwil (KUOV Zürich und Schaffhausen) Militär-Skiwettkampf	19.	Eschenbach SG (UOV oberer Zürichsee) Informations- und Werbetag mit Waffenschau	14./15.	AESOR-Wettkämpfe
20./21.	Schwyz (UOV)			1980	
21.	Winter-Mannschafts-Wettkämpfe Läufelfingen (UOV Baselland) Winterwehrsportliche Wettkämpfe			Juni	
5./6.	Bern (UOV)			13.-15.	Solothurn/Grenchen Schweizerische Unteroffizierstage SUT